

## Nachqualifizierung in Techniken der Behandlungspflege

Altenpflegefachkräfte, die ihre Ausbildung vor Inkrafttreten der bundeseinheitlichen Altenpflegeausbildung abgeschlossen haben, müssen sich in Techniken der Behandlungspflege nachqualifizieren, um die **Pflegedienstleitung in einem ambulanten Dienst** übernehmen zu können (zusätzlich zur Weiterbildung als verantwortliche Pflegefachkraft).

**Die Weiterbildung ist aber auch geeignet zur Auffrischung der unten aufgeführten Techniken der Behandlungspflege, ohne dass die Leitung eines ambulanten Dienstes angestrebt wird (dann kann das Praktikum im Krankenhaus entfallen!)**

Die Nachqualifizierung umfasst 54 Unterrichtsstunden berufsbegleitend an Nachmittagen. An drei Tagen erfolgt ein Praktikum auf der Intensivstation oder einer anderen Station eines Krankenhauses, falls die Leitung eines ambulanten Dienstes übernommen werden soll.

### Inhalte:

- Absaugen / Bronchialtoilette
- Bedienung und Überwachung von Beatmungsgeräten
- Wechsel und Pflege der Trachealkanüle
- Drainagen; Überwachung und Überprüfung
- Wundmanagement
- Infusionen i.v. und Portsysteme
- i.m. Injektionen
- Spezielle Krankenbeobachtung und das Einleiten von Maßnahmen in Notsituationen
- Magensonde, legen und wechseln

**Kursbeginn:** 24. / 25. Januar 2011

14 Termine, die mit den Teilnehmer/innen am ersten Unterrichtstag vereinbart werden

Jeweils 15.00 bis 18.15 Uhr (4 Unterrichtsstunden)

**Kosten:** 325,00 Euro (werden bei der Kursgebühr für die Weiterbildung Wohnbereichsleitung angerechnet)

Anmeldung bei:

Bonner Verein zur Förderung der Aus- und Fortbildung in der Altenpflege e.V.  
Kölustr. 103 53111 Bonn  
Tel: 0228/3777706  
Fax: 0228/93199442  
Mail: [fachseminar-bonn@t-online.de](mailto:fachseminar-bonn@t-online.de)  
[www.fachseminar-altenpflege-bonn.de](http://www.fachseminar-altenpflege-bonn.de)